

LAND– UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

FACHSERIE

3

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte –

6/1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Vorbemerkung	3
Erläuterung der Ergebnisse	3

T a b e l l e n t e i l

1 Vorläufige Ernte von Ölfrüchten	5
2 Vorläufige Ernte von Getreide	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
. = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten

Abkürzungen

% = Prozent
ha = Hektar
dt = Dezitonne (100 kg)
t = Tonne

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im September 1983

Preis: DM 2,70

Bestellnummer: 2030321-83006

Auslieferung
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines Be-
legexemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13666

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält das Ergebnis der zweiten Vorschätzung der diesjährigen Ölfruchternte sowie die vorläufigen Daten der Getreideernte 1983. Die Erntemengen wurden jeweils anhand der vorläufigen Ergebnisse der im Mai durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung berechnet. -Die endgültigen Hektarerträge werden voraussichtlich Ende September, die endgültigen Anbauflächen dagegen vermutlich erst zum Jahresende vorliegen.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Hektarerträge des Getreides wurden von den amtlichen Berichterstatlern und durch die Besondere Erntermittlung festgestellt, d.h. durch Messen und Wiegen der tatsächlichen Ernte auf durch Stichproben ausgewählten Feldern. Da die Getreideernte und damit auch die Besondere Erntermittlung zum Zeitpunkt der Aufbereitung der hier ausgewiesenen Durchschnittserträge (24. August) in einigen Anbaugebieten noch nicht abgeschlossen war, handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Erläuterung der Ergebnisse

Nach der Anfang August 1983 durchgeführten zweiten Vorschätzung wird der im Durchschnitt des Bundesgebietes erzielte Hektarertrag der Ö l f r ü c h t e mit voraussichtlich 25,6 dt um fast 10 % niedriger ausfallen als im vorigen Jahr, in dem mit 28,3 dt/ha ein absoluter Spitzenertrag erzielt worden war. Somit haben sich die aufgrund der ersten Vorschätzung Anfang Juli gehegten Erwartungen auf eine Ertragsminderung um lediglich knapp 5 % nicht erfüllt. - Da der Anbau der Ölfrüchte nach den vorläufigen Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung gegenüber 1982 jedoch um ca. 35 000 ha (+ 19 %) auf rd.

224 000 ha ausgedehnt wurde, ist mit einer um etwa 41 000 t (+ 8 %) größeren Gesamternte von rd. 576 000 t zu rechnen.

Nach den vorläufigen Ergebnissen der diesjährigen Bodennutzungshaupterhebung haben die Anbauflächen von G e t r e i d e geringfügig, um 0,8 %, abgenommen. Dies liegt zwar noch im Rahmen der diesjährigen Abnahme des Ackerlandes insgesamt (- 0,5 %), die Tatsache jedoch, daß nach jahrzehntelanger Ausdehnung der Getreideanbauflächen seit drei Jahren ein leichter Rückgang zu beobachten ist, läßt darauf schließen, daß inzwischen bestimmte ackerbauliche oder betriebswirtschaftliche Grenzen des Getreidebaues (ca. 70 % des Ackerlandes) erreicht worden sind.

Die Hektarerträge des Jahres 1983 standen unter dem Einfluß extremer Witterungsbedingungen. Einem bis Ende Mai währenden übernassen und kalten Frühjahr folgte ein fast regenloser, heißer Sommer. Wohl selten folgten Überschwemmungsschäden und Dürreschäden so kurz aufeinander. Obwohl insgesamt noch eine durchschnittliche Getreideernte erreicht wurde ließen die Erträge vor allem der Sommergetreidearten erheblich zu wünschen übrig.

Bemerkenswert sind auch die Ertragsunterschiede, die oft in nur geringen Entfernungen festgestellt wurden. Bodenbeschaffenheit, Bestellungstermin oder die zufällige Grenze eines Gewitterregens ließen gute Bestände teilweise nahe solchen stehen, bei denen sich die Ernte kaum noch lohnte.

Relativ gut lagen die Erträge von Winterweizen und Wintergerste. Zwar wurden auch hier die sehr guten Vorjahresergebnisse

Veränderung der Hektarerträge von Ölfrüchten und Getreide
dt/ha

Fruchtart	1977/82	1982	1983 ¹⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1983 1) gegen	
				1977/82	1982
				%	
Ölfrüchte	26,5	28,3	25,6	- 3,4	- 9,5
Winterraps	26,8	28,6	25,9	- 3,4	- 9,4
Sommerraps, Winter- u. Sommerrübsen	20,3	20,9	19,5	- 3,9	- 6,7
Getreide (ohne Körnermais) ..	44,1	48,0	45,3	+ 2,7	- 5,6
Brotgetreide	46,7	51,7	50,3	+ 7,7	- 2,7
Weizen	49,9	54,7	54,2	+ 8,6	- 0,9
Winterweizen	50,6	56,2	55,0	+ 8,7	- 2,1
Sommerweizen	44,1	49,2	42,6	- 3,4	- 13,4
Roggen	37,5	40,3	36,0	- 4,0	- 10,7
Wintermenggetreide	39,9	42,6	41,0	+ 2,8	- 3,8
Futtergetreide	42,1	45,5	41,5	- 1,4	- 8,8
Gerste	43,4	46,8	43,9	+ 1,2	- 6,2
Wintergerste	48,2	51,9	50,8	+ 5,4	- 2,1
Sommergerste	37,7	42,2	32,8	- 13,0	- 22,3
Hafer	39,8	43,0	34,9	- 12,3	- 18,8
Sommermenggetreide	36,8	40,3	32,9	- 10,6	- 18,4

1) Vorläufiges Ergebnis.

nicht erreicht, aber die Durchschnittserträge der Jahre 1977/82 deutlich übertroffen. Besonders in Mitleidenschaft gezogen wurden die Bestände von Sommergerste und Hafer, deren Erträge um 13 % bzw. 12 % unter dem sechsjährigen Mittelwert lagen. Auch die Roggenerträge blieben unterdurchschnittlich (- 4 %).

Die Erntemenge, die sich aus den vorläufigen Anbauflächendaten und den ebenfalls vorläufigen Erträgen errechnet, beläuft sich auf gut 22 Mill. t, wovon rd. 10,6 Mill. t auf Brot- und rd. 11,5 Mill. t auf Futtergetreide entfallen. Diese Erntemenge liegt um 6,5 % unter der des Vorjahres. Zu dieser Erntemenge kommen voraussichtlich noch 760 000 t Körnermais.

1 Vorläufige Ernte von Ölfrüchten (zweite Schätzung)

Land	Jahr ¹⁾	Insgesamt			Winterraps			Sommererbsen, Winter- und Sommererbsen		
		Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
		ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
Schleswig-Holstein	1983	91 326	27,1	247 348	90 856	27,1	246 361	470	21,0	987
	1982	84 739	31,8	269 465	84 436	31,8	268 507	304	31,5	958
Hamburg	1983	303	26,2	793	260	27,2	707	43	20,1	86
	1982	303	27,0	818	260	27,8	723	43	22,2	95
Niedersachsen	1983	24 279	25,7	62 512	23 394	26,0	60 828	885	19,0	1 684
	1982	17 568	26,0	45 759	16 376	26,5	43 429	1 192	19,5	2 330
Bremen	1983	77	28,7	221	67	30,0	201	10	20,0	20
	1982	24	27,7	66	24	27,7	66	-	-	-
Nordrhein-Westfalen ...	1983	15 013	25,9	38 876	14 043	26,2	36 828	970	21,1	2 048
	1982	11 219	27,5	30 853	10 463	28,0	29 320	756	20,3	1 533
Hessen	1983	11 207	25,7	28 823	11 008	25,8	28 401	199	21,2	422
	1982	8 944	24,0	21 424	8 438	24,1	20 336	506	21,5	1 088
Rheinland-Pfalz	1983	9 063	23,2	21 045	8 361	23,5	19 648	702	19,9	1 397
	1982	6 338	26,2	16 591	5 734	26,7	15 297	604	21,4	1 294
Baden-Württemberg	1983	29 860	23,7	70 846	27 462	24,3	66 734	2 398	17,1	4 112
	1982	26 639	24,6	65 580	23 813	25,1	59 876	2 826	20,2	5 704
Bayern	1983	42 677	24,3	103 892	39 222	24,7	96 878	3 455	20,3	7 014
	1982	32 838	25,2	82 785	30 115	25,6	77 094	2 723	20,9	5 691
Saarland	1983	688	20,6	1 414	567	20,7	1 174	121	19,8	240
	1982	586	22,9	1 340	418	23,3	974	168	21,8	366
Berlin (West)	1983	0	.	.	0	.	.	-	-	-
	1982	0	.	.	0	.	.	-	-	-
Bundesgebiet ...	1983	224 493	25,6	575 770	215 240	25,9	557 760	9 253	19,5	18 010
	1982	189 198	28,3	534 681	180 077	28,6	515 622	9 122	20,9	19 059
	1977/82	.	26,5	.	.	26,8	.	.	20,3	.

1) 1982 endgültig.

2 Vorläufige Ernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Insgesamt (ohne Körnermais)			Brot		
						zusammen		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1983	377 281	54,8	2 068 218	200 965	58,8	1 182 343
2		1982	390 542	61,8	2 412 388	196 256	64,9	1 273 300
3	Hamburg	1983	4 771	46,9	22 378	2 479	52,4	12 979
4		1982	4 771	54,6	26 072	2 479	58,3	14 463
5	Niedersachsen	1983	1 154 076	43,1	4 977 398	477 634	47,1	2 251 720
6		1982	1 156 389	47,5	5 495 082	467 484	50,8	2 373 973
7	Bremen	1983	1 515	43,9	6 649	766	46,9	3 590
8		1982	1 849	48,4	8 942	762	51,6	3 932
9	Nordrhein-Westfalen	1983	750 795	48,9	3 671 328	295 621	53,8	1 590 047
10		1982	759 712	51,6	3 919 634	276 945	56,2	1 556 105
11	Hessen	1983	389 120	45,2	1 760 038	173 923	49,9	867 136
12		1982	392 124	50,1	1 964 512	166 603	53,9	897 219
13	Rheinland-Pfalz	1983	338 333	38,2	1 292 953	146 879	43,7	641 484
14		1982	342 921	44,8	1 537 333	140 831	48,5	682 545
15	Baden-Württemberg	1983	551 724	42,7	2 358 474	238 304	46,2	1 101 288
16		1982	554 313	45,4	2 515 218	231 909	48,9	1 134 404
17	Bayern	1983	1 267 189	45,5	5 764 710	554 293	51,9	2 878 743
18		1982	1 272 022	43,7	5 557 062	503 964	46,6	2 348 741
19	Saarland	1983	32 489	34,6	112 539	12 764	38,6	49 308
20		1982	33 599	39,3	132 171	12 004	39,5	47 473
21	Berlin (West)	1983	674	32,3	2 176	632	32,4	2 046
22		1982	684	33,1	2 265	630	33,2	2 092
23	Bundesgebiet ...	1983	4 867 967	45,3	22 036 861	2 104 260	50,3	10 580 684
24		1982	4 908 926	48,0	23 570 679	1 999 867	51,7	10 334 247
25		1977/82	.	44,1	.	.	46,7	.

1) 1982 endgültig.

von Getreide

getreide									Lfd. Nr.
Weizen									
zusammen			Winterweizen			Sommerweizen			
Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	
148 449	65,9	978 581	146 651	66,2	971 416	1 798	39,8	7 165	1
144 783	71,9	1 040 338	136 444	73,1	997 679	8 340	51,2	42 659	2
1 771	58,7	10 398	1 520	61,5	9 346	251	41,9	1 052	3
1 771	64,5	11 416	1 520	66,7	10 132	251	51,2	1 284	4
285 991	55,8	1 597 208	266 213	56,7	1 510 226	19 778	44,0	86 982	5
300 934	56,3	1 693 808	170 752	60,2	1 027 927	130 182	51,1	665 881	6
450	55,8	2 512	418	56,7	2 371	32	44,0	141	7
441	59,5	2 622	405	60,2	2 438	36	51,1	184	8
232 639	58,0	1 350 267	223 750	58,6	1 310 728	8 889	44,5	39 539	9
215 877	59,9	1 293 001	167 399	62,0	1 037 037	48 478	52,8	255 964	10
141 772	52,8	749 206	137 427	53,0	728 363	4 345	48,0	20 843	11
135 183	57,2	773 173	122 792	57,6	707 773	12 391	52,8	65 400	12
117 138	45,7	535 490	113 350	46,0	521 410	3 788	37,2	14 080	13
112 721	51,0	574 924	106 443	51,3	546 265	6 278	45,6	28 659	14
223 081	46,8	1 043 056	206 161	47,4	977 203	16 920	38,9	65 853	15
215 869	49,6	1 071 107	192 515	50,0	962 768	23 354	46,4	108 339	16
491 102	53,8	2 643 457	445 716	54,9	2 446 981	45 386	43,3	196 476	17
443 458	48,3	2 142 077	333 714	49,2	1 641 205	109 744	45,6	500 872	18
6 991	40,3	28 208	5 988	41,5	24 850	1 003	33,5	3 358	19
6 705	43,4	29 133	5 474	44,3	24 239	1 231	39,8	4 894	20
15	34,0	51	3	40,3	12	12	32,2	39	21
2	45,2	9	2	45,2	9	-	-	-	22
1 649 399	54,2	8 938 434	1 547 197	55,0	8 502 906	102 202	42,6	435 528	23
1 577 744	54,7	8 631 608	1 237 460	56,2	6 957 472	340 285	49,2	1 674 136	24
.	49,9	.	.	50,6	.	.	44,1	.	25

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Brotgetreide					
			Roggen			Wintermenggetreide		
			Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dt	t	ha	dt	t
1	Schleswig-Holstein	1983	52 516	38,8	203 762	-	-	-
2		1982	51 472	45,3	232 962	-	-	-
3	Hamburg	1983	708	36,5	2 581	-	-	-
4		1982	708	43,0	3 047	-	-	-
5	Niedersachsen	1983	189 788	34,1	647 367	1 855	38,5	7 145
6		1982	163 786	40,8	668 247	2 764	43,1	11 918
7	Bremen	1983	315	34,1	1 074	1	38,5	4
8		1982	320	40,8	1 306	1	43,1	4
9	Nordrhein-Westfalen	1983	58 881	37,7	221 805	4 101	43,8	17 975
10		1982	56 421	42,8	241 482	4 647	46,5	21 622
11	Hessen ²⁾	1983	32 151	36,7	117 930	.	.	.
12		1982	31 420	39,5	124 046	.	.	.
13	Rheinland-Pfalz	1983	28 741	35,7	102 462	1 000	35,3	3 532
14		1982	27 155	38,2	103 759	955	40,4	3 862
15	Baden-Württemberg	1983	13 514	38,0	51 299	1 709	40,6	6 933
16		1982	14 008	39,1	54 813	2 032	41,8	8 484
17	Bayern	1983	60 643	37,1	224 788	2 548	41,2	10 498
18		1982	56 205	33,8	189 903	4 301	39,0	16 761
19	Saarland	1983	5 562	36,5	20 301	211	37,8	799
20		1982	5 131	34,5	17 712	168	37,4	628
21	Berlin (West)	1983	617	32,3	1 995	-	-	-
22		1982	628	33,2	2 083	-	-	-
23	Bundesgebiet ...	1983	443 436	36,0	1 595 364	11 425	41,0	46 886
24		1982	407 254	40,3	1 639 360	14 868	42,6	63 279
25		1977/82	.	37,5	.	.	39,9	.

1) 1982 endgültig.

2) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

von Getreide

Futtergetreide									Lfd. Nr.
zusammen			Gerste						
			zusammen			Wintergerste			
Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	
176 316	50,2	885 875	148 619	53,6	795 870	126 727	58,1	736 411	1
194 286	58,6	1 139 088	154 518	60,8	939 800	121 301	65,8	797 797	2
2 292	41,0	9 399	1 577	44,9	7 085	1 007	54,0	5 442	3
2 292	50,7	11 609	1 577	51,6	8 139	1 007	56,3	5 672	4
676 442	40,3	2 725 678	499 829	43,2	2 160 398	327 049	50,0	1 633 937	5
688 905	45,3	3 121 109	463 537	44,8	2 076 502	149 547	46,9	701 226	6
749	40,8	3 059	491	45,4	2 230	377	50,0	1 883	7
1 087	46,1	5 010	679	45,7	3 105	424	46,9	1 988	8
455 174	45,7	2 081 281	357 426	48,3	1 725 810	305 315	50,7	1 547 642	9
482 767	49,0	2 363 529	343 822	50,4	1 731 706	225 693	52,4	1 182 406	10
215 197	41,5	892 902	140 940	46,4	653 437	103 031	51,7	532 773	11
225 521	47,3	1 067 293	142 990	50,9	728 405	98 673	53,8	530 663	12
191 454	34,0	651 469	138 028	36,1	498 776	50 338	44,6	224 306	13
202 090	42,3	854 788	140 490	44,3	622 109	48 827	51,2	250 141	14
313 420	40,1	1 257 186	199 456	41,1	819 762	79 298	48,1	381 185	15
322 404	42,8	1 380 814	202 242	44,6	901 320	77 728	47,3	367 653	16
712 896	40,5	2 885 967	533 741	41,7	2 226 721	262 368	50,2	1 317 350	17
768 058	41,8	3 208 321	558 342	42,9	2 395 623	239 223	48,4	1 157 122	18
19 725	32,1	63 231	11 564	33,2	38 415	4 005	41,1	16 441	19
21 595	39,2	84 698	12 723	41,5	52 859	3 883	45,1	17 508	20
42	31,0	130	28	33,9	95	9	42,7	38	21
54	32,0	173	20	34,0	68	2	38,7	8	22
2 763 707	41,5	11 456 177	2 031 699	43,9	8 928 599	1 259 524	50,8	6 397 408	23
2 909 059	45,5	13 236 432	2 020 940	46,8	9 459 636	966 308	51,9	5 012 184	24
.	42,1	.	.	43,4	.	.	48,2	.	25

2 Vorläufige Ernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Futter					
			Gerste			Hafer und		
			Sommergerste			zusammen		
			Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
1	Schleswig-Holstein	1983	21 892	27,2	59 459	27 697	32,5	90 005
2		1982	33 217	42,8	142 003	39 769	50,1	199 288
3	Hamburg	1983	570	28,8	1 643	715	32,4	2 314
4		1982	570	43,3	2 467	715	48,5	3 470
5	Niedersachsen	1983	172 780	30,5	526 461	176 613	32,0	565 280
6		1982	313 990	43,8	1 375 276	225 368	46,4	1 044 607
7	Bremen	1983	114	30,5	347	258	32,1	829
8		1982	255	43,8	1 117	408	46,7	1 905
9	Nordrhein-Westfalen	1983	52 111	34,2	178 168	97 748	36,4	355 471
10		1982	118 129	46,5	549 300	138 945	45,5	631 823
11	Hessen	1983	37 909	31,8	120 664	74 257	32,2	239 465
12		1982	44 317	44,6	197 742	82 531	41,1	338 888
13	Rheinland-Pfalz	1983	87 690	31,3	274 470	53 426	28,6	152 693
14		1982	91 663	40,6	371 968	61 600	37,8	232 679
15	Baden-Württemberg	1983	120 158	36,5	438 577	113 964	38,4	437 424
16		1982	124 514	42,9	533 667	120 162	39,9	479 494
17	Bayern	1983	271 373	33,5	909 371	179 155	36,8	659 246
18		1982	319 119	38,8	1 238 501	209 716	38,8	812 698
19	Saarland	1983	7 559	29,1	21 974	8 161	30,4	24 816
20		1982	8 840	40,0	35 351	8 872	35,9	31 839
21	Berlin (West)	1983	19	30,0	57	14	25,0	35
22		1982	18	33,3	60	34	30,9	105
23	Bundesgebiet ...	1983	772 175	32,8	2 531 191	732 008	34,5	2 527 578
24		1982	1 054 632	42,2	4 447 452	888 120	42,5	3 776 796
25		1977/82	.	37,7	.	.	39,2	.

1) 1982 endgültig.

von Getreide

getreide						Lfd. Nr.
Sommermenggetreide						
Hafer			Sommermenggetreide			
Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t	
26 843	32,6	87 616	854	28,0	2 389	1
38 381	50,5	193 862	1 388	39,1	5 426	2
688	32,5	2 235	27	29,2	79	3
688	48,8	3 360	27	40,9	110	4
146 580	32,3	474 040	30 033	30,4	91 240	5
184 721	47,2	871 329	40 647	42,6	173 278	6
229	32,3	741	29	30,4	88	7
365	47,2	1 722	43	42,6	183	8
88 797	36,5	324 375	8 951	34,7	31 096	9
121 249	45,8	555 199	17 696	43,3	76 624	10
67 960	32,3	219 239	6 297	32,1	20 226	11
75 166	41,0	308 331	7 365	41,5	30 557	12
44 679	28,5	127 335	8 747	29,0	25 358	13
51 375	37,6	193 016	10 225	38,8	39 663	14
88 013	38,6	340 082	25 951	37,5	97 342	15
93 232	39,7	370 131	26 930	40,6	109 363	16
132 031	38,3	505 151	47 124	32,7	154 095	17
150 608	39,1	589 329	59 108	37,8	223 369	18
6 896	30,1	20 778	1 265	31,9	4 038	19
7 416	36,0	26 683	1 456	35,4	5 156	20
10	23,5	23	4	28,9	12	21
-	-	-	34	30,9	105	22
602 726	34,9	2 101 615	129 282	32,9	425 963	23
723 201	43,0	3 112 962	164 919	40,3	663 834	24
.	39,8	.	.	36,8	.	25

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. Außerdem werden Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z.B. über Preise und Löhne sowie den Nahrungsmittelverbrauch, veröffentlicht. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften dargestellt.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

Betriebsgrößenstruktur (jährlich); Bodennutzung; Viehhaltung; Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen; sozialökonomische Verhältnisse; Besitzverhältnisse, außerbetriebliche Einkommen, Arbeitsverhältnisse usw. (zweijährlich).

2.2: Arbeitskräfte (jährlich)

2.3: Technische Betriebsmittel (dreijährlich)

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz (jährlich)

2.5: Sonderbeiträge (in unregelmäßiger Folge über verschiedene Themen).

Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden Ergebnisse der Flächennutzungs- bzw. Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem erscheinen Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände, Weinerzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch u.a.

3.1: Bodennutzung

3.1.1. Gliederung der Gesamtflächen; nach Nutzungsarten, auf Grund des Liegenschaftskatasters (vierjährlich).

3.1.2 Landwirtschaftlich genutzte Flächen; nach Kultur- und Fruchtarten (jährlich mit Vorbericht).

3.1.3. Gemüseanbauflächen; Anbau von Gemüse und Erdbeeren (jährlich).

3.1.4 Baumbestflächen; Betriebe, Flächen; Kernobst auch nach Sorten (fünfjährlich).

3.1.5 Rebflächen; Bestockte Rebfläche, Flächen der Rebsorten, vegetatives Vermehrungsgut (jährlich).

3.1.6 Anbau von Zierpflanzen; Flächen und Bestände nach Pflanzenarten, nur im Verkaufsanbau (dreijährlich).

3.1.7 Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände; nach Arten und Anzuchtmerkmalen (jährlich).

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1 Wachstum und Ernte — Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben —; jährlich ca. 12 Berichte über Wachstum, Erntevorschätzungen und endgültige Erntefeststellungen sowie andere während der Vegetationsperiode die Entwicklung beeinflussende Merkmale (unregelmäßig).

3.2.2 Weinerzeugung und -bestand; hergestellte Weinmenge, Traubenverarbeitung, Lagerbehälter (jährlich 2 Berichte).

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Im Jahresbericht werden Angaben über die jährliche Viehzählung im Dezember, die Viehwischenzählungen (jährlich 3 Erhebungen), Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen, Geflügelerzeugung, Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung, Abfall- und Abwasserbeseitigung sowie Viehbestände nach Bestandsgrößen (jedes zweite Jahr) veröffentlicht.

4.1: Viehbestand

Angaben alle 4 Monate für Schweine, halbjährlich für Rinder und Schafe, für Pferde und Geflügel jährlich, für Bienenvölker alle 4 Jahre (jährlich 4 Berichte).

4.2: Tierische Erzeugung

4.2.1 Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich).

4.2.2 Milcherzeugung und -verwendung (jährlich).

4.2.3 Erzeugung von Geflügel; eingelegte Bruteier, geschlüpfte Küken, Schlachtmenge (halbjährlich).

4.3: Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung

Beschaute Schlachttiere, untersuchtes Schlachtgeflügel, Beurteilungen, Beanstandungen (jährlich).

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Fangergebnisse nach Fisch- bzw. Tierarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen u.ä. Außerdem Fischereifahrzeuge der Hochsee- und Küstenfischerei nach Betriebsarten und Heimathafen (Monats- und Jahresbericht).

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen (einschl. Gartenbau, Weinbau, Binnenfischerei) in thematischen Einzelheften herausgegeben.

Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3. Postfach 421 120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.